

FORSCHER GEISTER GESUCHT!

*Mit einem Promotionsstipendium
des Evangelischen Studienwerks
treffen Sie auf Gleichgesinnte und
erleben Freiraum und interdisziplinären
Austausch. Jetzt bewerben!*



Evangelisches
Studienwerk Villigst

»Wissenschaftlichkeit und Religiosität sind für uns kein Widerspruch. Villigst bietet Raum für alle – für Glaubende, Suchende, Fragende, Zweifelnde. Wir begleiten sie auf ihrem Weg und bieten ihnen eine geistige und geistliche Heimat.«

Friederike Faß,
Leiterin des Evangelischen Studienwerks



*»Viele Promovierende in Villigst hatten ursprünglich Zweifel, ob sie überhaupt promovieren sollen bzw. ob ein Stipendium für sie das Richtige ist. Wir können nur zur Bewerbung ermutigen. So viele Stipendiat*innen sind im Nachhinein dankbar für diesen Schritt, gerade mit Blick auf die ideelle Förderung.«*

Prof. Dr. Knut Berner,
Studienleiter Ressort Forschungsförderung



Weit(er)denken statt mit- schwimmen: Wer wir sind.

Das Evangelische Studienwerk hat eine lange Geschichte. Es lebt und entwickelt sich auch durch aktuelle und ehemalige Stipendiat*innen und deren Gestaltungswillen. Sie wünschen sich ein produktives Umfeld, das Platz für eigene Gedanken lässt? Wir bieten den nötigen Freiraum.

Evangelisches Studienwerk

Das Evangelische Studienwerk fördert begabte Studierende und Promovierende aller Fachrichtungen an Universitäten, wissenschaftlichen, künstlerischen und pädagogischen Hoch- sowie Fachhochschulen.

Das Studienwerk wurde im Jahr 1948 als Reaktion auf das Versagen auch protestantischer Eliten im Nationalsozialismus gegründet, um die Bildung zukünftiger Akademiker*innen mit der Bereitschaft zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung zu verknüpfen. Als eines der 13 Begabtenförderungswerke in Deutschland, die aus öffentlichen Mitteln Stipendien vergeben, wird es von den Evangelischen Kirchen in Deutschland getragen. Bis heute wurden über 8.000 Menschen durch das Evangelische Studienwerk gefördert.

Wen wir suchen

- *Promovierende aller wissenschaftlichen Disziplinen*
- *Bewerber*innen mit überdurchschnittlichen Studien- und Prüfungsleistungen*
- *Bewerber*innen, die sich mit den Zielen und Grundlagen des Evangelischen Studienwerks identifizieren können*

Unser Stipendium für Ihre Promotion

Ein Promotionsstipendium verleiht den Geförder-ten ein hohes Maß an Freiheit. Ohne finanzielle Sorgen und berufliche Verpflichtungen können sie sich ganz der Sache widmen.

Die Vergabe der Stipendien erfolgt nach den Förderungsrichtlinien des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Das Vollstipendium beträgt monatlich 1.350 Euro, die Forschungspauschale 100 Euro. Hinzu kommen evtl. Zuschläge für Familie oder Krankenversicherung.

Für Forschungsaufenthalte und Tagungsbesuche im Ausland kann zusätzlich eine Förderung be-trachtet werden.

Neben dem Stipendium sind Nebentätigkeiten in einem begrenzten Umfang ohne Anrechnung zulässig.

Bei Fragen oder weiterem Informationsbedarf wenden Sie sich bitte direkt an das Evangelische Studienwerk:

forschungsfoerderung@evstudienwerk.de

Tel.: 02304.755 215/206

Unsere finanzielle Förderung

- Vollstipendium:
1.350 Euro/Monat
- Forschungs-
pauschale: 100
Euro
- ggf. Zuschläge
- Unterstützung
von Auslands-
aufenthalten

Individuelle Förderung: Was wir bieten.

Forschung erfordert Zeit. Neben der finanziellen Sicherheit bieten wir Raum zum Weit(er)denken und Mitbestimmen. In der Villigster Gemeinschaft sind Sie nicht nur eine*r von vielen, sondern werden individuell gefördert und begleitet.

Individualförderung und Promotionsschwerpunkte

Unser Schwerpunkt liegt auf der Individualförderung und der Bewerbung mit einem eigenen Projekt.

Ein Teil der Stipendien wird im Rahmen von Promotionsschwerpunkten vergeben, die das Evangelische Studienwerk für ausgewählte und selbst gesetzte Forschungsfelder jeweils für die Dauer von fünf Jahren einrichtet. Ein Promotionsschwerpunkt ist eine Forschungs Kooperation zwischen benannten Hochschul-lehrer*innen und dem Evangelischen Studienwerk.

Unabhängig davon, ob Sie sich mit einem eigenen Promotionsprojekt oder innerhalb eines Promotionsschwerpunktes bewerben: Wir möchten die von uns geförderten Promovierenden dazu anregen, ihren Blick über die eigenen Fachgrenzen hinaus zu erweitern. Dazu befördern wir den disziplinübergreifenden Austausch im Rahmen unseres wissenschaftlichen Bildungsprogramms.

Unser Ideelles Angebot

- Promotionsbegleitendes Seminarprogramm

Überschaubare Gruppen treffen sich bei Veranstaltungen wie Promovierendentreffen, Ringvorlesungen oder der Vorstellung von Promotionsprojekten. Dabei werden fachübergreifende, aktuelle und gesellschaftlich relevante Themen und Grundfragen behandelt. Berufs- und kommunikationsbezogene Kompetenzen werden in der Förderlinie »Skilligst« vermittelt. Während der alljährlichen Sommeruniversität arbeiten Teilnehmende aus ganz Deutschland interdisziplinär in rund 20 verschiedenen Seminaren zusammen. Hier können sich Stipendiat*innen der Grund- und Promotionsförderung austauschen.

- Interdisziplinärer Austausch

Zweimal jährlich kommen etwa 50 bis 60 Promotionsstipendiat*innen aller Fachrichtungen zum interdisziplinären Gespräch in Villigst zusammen. Der wissenschaftliche Austausch soll die eigenen fachbezogenen Arbeiten ergänzen und bereichern. Daneben dienen die Tagungen als Kontaktbörse: Es ergeben sich viele Möglichkeiten zum Austausch auf universitärer, fachlicher und persönlicher Ebene.

- Mitbestimmung erwünscht

In vielen Entscheidungsbereichen des Studienwerks ist die Stipendiatenschaft stimmberechtigt beteiligt: bei der Auswahl neuer Stipendiat*innen, bei Gestaltung und Durchführung des Seminarprogramms und in den Aufsichtsgremien.

- Persönliche Beratung

Das Studienwerk legt großen Wert auf die individuelle Begleitung und Beratung der Studierenden und Promovierenden.

Das bieten wir: Freiraum und persönliche Unterstützung für Ihr Promotionsprojekt.

Beratung durch die Studienleitung

Neben der finanziellen Unterstützung und dem breiten Angebot an Austausch und Veranstaltungen liegt uns die Begleitung am Herzen: Bei Bedarf bieten wir Ihnen individuelle Beratung und Unterstützung an.

Die Studienleitungen im Ressort Forschungsförderung haben ein offenes Ohr für alle Anliegen der Promotionsstipendiat*innen. Das können Fragen zum Dissertationsprojekt sein, organisatorische Hürden oder auch persönliche Umstände, bei denen die Stipendiat*innen Hilfe benötigen.

Weitere Begleitung

Am Hochschulort selbst gibt es Vertrauensdozent*innen, die ihre Unterstützung anbieten. Der Pfarrer in der Geschäftsstelle des Evangelischen Studienwerks bietet zusätzliche seelsorgerliche Beratung an. Unsere Stipendiat*innen sind vielfältig vernetzt – in Konventen an Hochschulorten, in Arbeitsgemeinschaften und Fachgruppen.

Austausch auf hohem Niveau und ein Netzwerk, das stetig wächst – werden Sie ein Teil der Villigster Gemeinschaft!

Weitergeben statt horten: Das Prinzip Villigst

Viele der Ehemaligen bleiben dem Evangelischen Studienwerk verbunden – auch viele Jahre nach ihrer Förderung. Sie freuen sich, durch den Kontakt mit Stipendiat*innen einen eigenen Beitrag zur Ideellen Förderung leisten zu können.

Wissenschaftliche Karriere oder Tätigkeiten in Politik, Wirtschaft oder Kirche? Das Evangelische Studienwerk hat ein umfangreiches Mentoringangebot, bei dem ehemalige Promovierende zu berufsbegleitenden Fragen unterstützen und beraten.

Die Villigster*innen verstehen sich als eine stetig wachsende Gemeinschaft mit Diversität und gelebter Vielfalt: Sie geben Erfahrungen weiter, vermitteln Wissen, bieten untereinander Unterstützung an. Die Bereitschaft zum Austausch und die Übernahme von Verantwortung für nachfolgende Generationen prägen das Selbstverständnis der Villigster Stipendiat*innen. Viele Ehemalige engagieren sich als Vertrauensdozent*innen und Ansprechpartner*innen für unsere neuen Stipendiat*innen.

Voraussetzungen für die Bewerbung

- aussagekräftiges Promotionsvorhaben mit einem relevanten Beitrag zur Forschung
- überdurchschnittliche Studien- und Prüfungsleistungen (Abschlussnote mindestens »gut«, in Jura »vollbefriedigend«)
- zielstrebig und konsistent durchgeführtes Studium
- Zugehörigkeit zu einer evangelischen Kirche; in begründeten Fällen sind Ausnahmen möglich
- ehrenamtliches Engagement
- promotionsberechtigender Abschluss und Zulassung zur Promotion; ausländische Studierende können sich bewerben, wenn sie an einer Hochschule in Deutschland zur Promotion zugelassen sind und das B2-Sprachzertifikat vorweisen können.

Bewerbungszeiträume

1. März bis 1. Juni und
1. September bis 1. Dezember

Bearbeitungsgebühr

12 Euro

Die Anmeldung zur Online-Bewerbung erfolgt über unsere Website www.evstudienwerk.de/stipendium. Hier findet sich auch eine FAQ-Liste zur Bewerbung.



»Vielfalt lieben. Wissenschaft gestalten. Menschlichkeit leben. – Das bedeutet Villigst für mich.«

Tanja war Promovierendensprecherin und promoviert in Kunstwissenschaften.



»Villigst ermöglicht es mir, meinen Traum zu verwirklichen und interessante und inspirierende Menschen kennenzulernen.«

Stephen promoviert in Politikwissenschaften und war für einen Forschungsaufenthalt in Kenia.

Ablauf des Bewerbungsverfahrens

Die Auswahl von Stipendiat*innen erfolgt in einem mehrstufigen Verfahren.

Formale Prüfung: Prüfung auf Vollständigkeit der Unterlagen und Erfüllung der Bewerbungsvoraussetzungen

→ bis spätestens zwei Wochen nach der Bewerbungsfrist

Stufe 1 – Vorbegutachtungsphase: qualitative Beurteilung der eingereichten Bewerbungen durch ein interdisziplinär besetztes Expertengremium nach inhaltlichen und methodischen Kriterien; Ablehnung oder nächste Stufe

→ bis circa sechs bis acht Wochen nach der Bewerbungsfrist

Stufe 2 – Außengutachten: Einholung externer Drittgutachten von einschlägigen Expert*innen des Fachgebiets, Ablehnung oder nächste Stufe

→ bis circa zehn bis sechzehn Wochen nach der Bewerbungsfrist

Stufe 3 – Persönliches Auswahlgespräch: etwa 30-minütiges Auswahlgespräch mit einem dreiköpfigen Fachausschuss, bestehend aus zwei Hochschullehrenden und einem/r aktuellen Promotionsstipendiaten*in

→ Zeitpunkt: drei bis dreieinhalb Monate nach der Bewerbungsfrist

*Wir suchen Sie!
Für Ihre Promotion bieten
wir Ihnen Begleitung und
individuelle Förderung.*

Evangelischer Glaube beschränkt sich darum nicht auf die Pflege frommer Innerlichkeit, sondern bewährt sich darin, dass er seine erneuernde und gestaltende Kraft im Staat, in der Wirtschaft, im Rechtsleben wie in der Wissenschaft und in der Kunst wirksam werden lässt.

Aus der Gründungserklärung des
Evangelischen Studienwerks

 Evangelisches
Studienwerk Villigst

Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte

T: +49 (0) 23 04.755 215/206

F: +49 (0) 23 04.755 250

forschungsfoerderung@evstudienwerk.de

www.evstudienwerk.de/stipendium

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Gefördert durch die:



Evangelische Kirche
in Deutschland